



# KFM

## Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

### KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „7,00%-Constantin Medien-Anleihe“

7,00%-Constantin Medien-Anleihe wird als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

KFM-Barometer  
Mittelstandsanleihen  
August 2016

**7,00%-Anleihe**  
**Constantin Medien AG**  
Anleihe 13/18, WKN A1R07C

**Durchschnittlich Attraktiv (positiver Ausblick)** (3,5 von 5)

Düsseldorf, 24. August 2016 - In ihrem aktuellen Mittelstandsanleihen-Barometer zu der Constantin Medien-Anleihe (A1R07C) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die Constantin Medien AG ist ein international agierendes Medienunternehmen. Das Unternehmen sitzt in Ismaning bei München und beschäftigt etwa 1.600 Mitarbeiter (31.12.2015). Die Gruppe unterteilt ihre Geschäftstätigkeit in die Bereiche Sport, Film, Sport- und Event-Marketing sowie übrige Geschäftsaktivitäten.

Im Segment Sport werden im Wesentlichen eigene

Fernsehsender wie SPORT1 und Online-Plattformen wie SPORT1.de betrieben. Darüber hinaus bietet Constantin Medien umfangreiche Produktionsdienstleistungen – sowohl im Technik- als auch Kreativbereich – an.

Im Film-Segment entwickelt, produziert, vermarktet und handelt das Unternehmen sowohl eigene als auch fremdproduzierte TV- und Filmproduktionen. Die Constantin-Gruppe ist einer der größten unabhängigen deutschen Produzenten und Verleiher von Kinofilmen („Fack Ju Göhte“ u.v.a.m.). Die Gruppe ist auch einer der größten Hersteller von TV-Auftragsproduktionen.

Im Segment Sport- und Event-Marketing werden im Auftrag des Europäischen Fußballverbands (UEFA) exklusiv die Rechte sowohl für die UEFA Champions League als auch für die UEFA Europa League und den UEFA Super Cup vermarktet.

Die übrigen Geschäftsaktivitäten bündelten diverse Online-Geschäftsmodelle, wurden jedoch im 1. Quartal 2016 verkauft.

### Fortsetzung der positiven Entwicklung im ersten Halbjahr 2016

Bereits im Jahr 2015 konnten die Ergebnisse in allen Segmenten gesteigert werden. Im Konzern wurden Umsatzerlöse von 481,6 Mio. Euro (Vj. 487,8 Mio. Euro) erzielt. Das operative Ergebnis (EBIT) wurde von 21,4 Mio. Euro im Vorjahr auf 40,3 Mio. Euro in 2015 nahezu verdoppelt. Die positive Ergebnisentwicklung konnte im ersten Halbjahr 2016 fortgesetzt werden. Während die Umsatzerlöse deutlich von 195,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 264,0 Mio. Euro stiegen, legte das EBIT leicht von 9,4 Mio. Euro auf 11,0 Mio. Euro zu.

### „Ertragsperle“ Sport- und Eventmarketing mit weitgehend stabil steigenden und hohen Ergebnissen

Die Bereiche Sport und Film sind durch saisonale Einflüsse und durch Einzelproduktionsrisiken gekennzeichnet. Demgegenüber weist das Segment Sport- und Eventmarketing weitgehend stabile und hohe Ergebnisse aus. Während die Umsatzerlöse in diesem Segment seit dem Jahr 2013 von etwa 40 Mio. Euro auf zuletzt deutlich über 50 Mio. Euro stiegen, erhöhte sich das Segmentergebnis (EBIT) ebenso von nahezu 15 Mio. Euro auf nahezu 20 Mio. Euro in den letzten vier Quartalen (Q3 2015 bis Q2 2016).

### Kontinuierliche Entschuldung seit 2013 und parallel deutlicher Ausbau der Beteiligung an der Highlight Communications AG

Zum 30.06.2016 weist der Constantin Medien-Konzern eine vergleichsweise niedrige Eigenkapitalquote von 10,8% aus. Die Constantin Medien AG hält eine werthaltige Beteiligung an der Highlight Communications AG (Marktkapitalisierung gesamt von aktuell über 250 Mio. Euro). Diese Beteiligung konnte in den letzten Jahren von 55,6% (31.12.2013) auf 67,1% ausgebaut werden (30.06.2016). Parallel dazu gelang eine signifikante Reduzierung der Netto-Verbindlichkeiten von über 150 Mio. Euro (31.12.2013) auf etwa 51 Mio. Euro (30.06.2016). Dies zusammen spricht für die hohe Cashflow-Stärke des Constantin Medien-Konzerns und relativiert die geringe Eigenkapitalausstattung.

### Constantin Medien-Anleihe mit Laufzeit bis 2018

Die im April 2013 emittierte Unternehmensanleihe der Constantin Medien AG verfügt über einen Zinskupon von 7,00% p.a. und eine Laufzeit bis zum 23.04.2018. Im Rahmen der Anleiheemission wurden insgesamt 65 Mio. Euro platziert. Die Mittel der Anleihe dienen der Umfinanzierung bestehender Finanzverbindlichkeiten sowie Investitionen zur Verbesserung der Ertragslage und weiteren Diversifizierung des Produktportfolios. Eine vorzeitige Kündigung der Anleihe durch die Emittentin ist in den Anleihebedingungen nur dann vorgesehen, sobald weniger als 20% des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen noch nicht zurückgezahlt und eingezogen sind. In diesem Fall kann die Emittentin die Schuldverschreibungen mit einer Frist von 30 bis 60 Tagen zu 100% kündigen.





# KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

## **Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung mit positivem Ausblick**

Die Constantin Medien AG war im Juli 2016 wegen der Wiederholung der diesjährigen Hauptversammlung in der Presse. Hintergrund hierfür war eine Diskussion über die weitere strategische Ausrichtung des Unternehmens. Als strategische Optionen kommen sowohl ein deutlicher Ausbau des Sportgeschäftes, der über einen Verkauf der Film- sowie Sport- und Event-Marketing-Aktivitäten finanziert wird, als auch die weitere sukzessive Entwicklung aller Geschäftsbereiche innerhalb des Constantin Medien-Konzerns in Betracht. Aus Anleihegläubigersicht erscheint jedoch die Rückzahlung der Constantin Medien-Anleihe als weitestgehend unabhängig von der weiteren strategischen Ausrichtung.

Aufgrund der erfolgreichen Entwicklung der einzelnen Segmente, der hohen und stabilen Erträge aus dem Segment Sport- und Event-Marketing, der weitestgehenden Unabhängigkeit der Rückzahlung der Anleihe von der weiteren strategischen Ausrichtung des Constantin Medien-Konzerns und der attraktiven Rendite von 4,86% p.a. (auf Kursbasis 103,32% am 23.08.2016) bewerten wir die 7,00%-Constantin Medien-Anleihe als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen).

## **Über die KFM Deutsche Mittelstand AG**

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Manager dieses Fonds ist die WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung im Mittelstandsanleihen-Markt. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2015 als Finalist für das KFM-Auswahlverfahren und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet.

## **Hinweise zur Beachtung**

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Informationen stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen halten Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxemburg) sowie bei Zahl- und Informationsstellen (M.M.Warburg Bank & CO Luxembourg S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxemburg, M.M.Warburg & CO KGaA, Ferdinandstraße 75 in D-20095 Hamburg oder Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21 in A-1010 Wien) erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die KFM Deutsche Mittelstand AG und die Verwaltungsgesellschaft keine Haftung.

## **Pressekontakt**

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Email: [info@kfmag.de](mailto:info@kfmag.de)

Tel.: +49 211 21073741

[www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de](http://www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de)

[www.kfmag.de](http://www.kfmag.de)